

## **Die Sehnsucht eines Seemannes**

*Der letzte frachtfahrende Tiefwassersegler Deutschlands, die PASSAT, beendete 1957 ihre letzte Reise. Knapp war sie dem gleichen Schicksal wie dem der PAMIR entkommen und als Konsequenz wurde dann die Segelschiffsausbildung der Handelsschiffahrt eingestellt.*

*Die Schifffahrt erlebte danach einen schnellen Wandel mit dem Vormarsch der Boxen, dem Container. Es dauerte aber noch einige Jahre und die Stückgutschiffe unter deutscher Flagge prägten weiter eine ganze Epoche bis auch diese endgültig von den Boxenschiffen abgelöst wurden. So manch deutscher Seemann stand dem skeptisch entgegen, nein, man sehnte sich nicht nach dem Rahsegler, aber dieser Hilferuf eines ehemaligen Seemannes nach der Stückgutfahrt unter deutscher Flagge ist es wert veröffentlicht zu werden.*

*Kapitän Jürgen Schlichting*

## **Bitte eines ehemaligen Seemannes an die Heuerstelle**

*Gebt mir ein altes Schiff mit Klipperstegen  
und möglichst auch noch Kreuzerheck,  
mit Stagen und mit Webleinstegen  
und Schietbrocken im Zwischendeck.*

*Gebt mir ein Schiff mit Ladebäumen  
und Luken, die noch Luken sind,  
wo es in allen Unterräumen  
noch riecht, wie einst in meinem Spind.*

*Wo sich beim Laden Winden drehen,  
wo Runner, Haken durch die Lüfte schwirr'n,  
wo Geien und Preventer stehen  
und Hangerketten in den Gliedern klirr'n.*

*Wo an Persennigen noch wird gerissen  
und man noch Lukendeckel schwingt,  
wo Scheerstöcke und Fenderkissen,  
Schalklatten, Lukenkeile noch in Mode sind.*

*Wo auf der Brücke Ortsbestimmungen  
man noch mit dem Sextanten nimmt,  
mit Azimut in allen Dämmerungen  
und Vier-Strich-Peilung noch den Kurs bestimmt.*

*Wo Heizerflöhe aus dem Schornstein wehen,  
der Schmierer seine Kanne schwingt,  
und Janmaaten donnerstags drauf sehen,  
dass es mal wieder Kuchen gibt.*

*Gebt mir noch so ein altes Schiff,  
ich bitte euch, ihr Herren der Musterrollen,  
zwar hab' ich hier den Job im Griff,  
doch lasst mich nicht an Land versauen.*

*Gebt mir für ein halbes Jahr  
Die alte Seefahrt wieder,  
da wo ich einst zu Hause war,  
dann stör' ich euch nicht wieder.*

*H.D. Koppmann*